

Es grüßt der evang.-luth. Kindergarten Pusteblume in Welbhausen,

„200 Tauben“



49 Tage waren seit Ostersonntag vergangen. Es war der 50. Tag der Osterzeit. Das kann man sich so merken: Das Wort Pfingsten kommt vom altgriechischen Wort "Pentekoste". Und das heißt so viel wie "der fünfzigste Tag".

...Jeder soll wissen, dass Gott die Menschen liebt und dass der Tod nicht das Ende bedeutet, weil Jesus wieder auferstanden ist." Vielen gefiel diese Botschaft. Eine Frau fragte: "Wir glauben, was du gesagt hast. Was sollen wir tun?" Petrus riet ihnen, dass sie sich taufen lassen sollten. 3.000 Männer und Frauen befolgten seinen Ratschlag. Damals tauchten die Jünger die erwachsenen Täuflinge noch vollständig unter Wasser. Von nun an lebten sie mit den Freunden Jesu zusammen.

Die erste christliche Gemeinschaft war entstanden. Aus diesem Grund feiert die Kirche an diesem Tag ihren Geburtstag.

Die Taube symbolisiert den Heiligen Geist. Die Evangelisten berichten, dass sich nach der Taufe Jesu im Jordan der Himmel öffnete und der Geist Gottes in Gestalt einer Taube herabkam...(Ausschnitt einer Geschichte).

Am Pfingstsonntag, den 23.05.21 wurde in der Welbhäuser Kirche ein Gottesdienst von Herrn Pfarrer Johannes Keller gehalten. Um diesen bildlich zu untermalen, hat sich Frau Pfarrerin Sabine Keller eine Besonderheit überlegt und mit Unterstützung einiger Gemeindemitglieder ungefähr 200 Origami Tauben gefaltet.

Diese wurden von Frau Keller in der Kirche bemerkenswert angebracht. Auch wir wollten diese tolle Aktion auf uns wirken lassen, somit bot uns Sabine Keller einen Gottesdienst für unsere Einrichtung an, mit abschließender Tauferinnerung und Segnung der Kinder.

Es grüßt Sie

Corinna Bauer mit dem Team Pusteblume



Text: C.B.

Bild: Kindergarten Welbhausen